auf ihn und sprachen: „Pfui dich an, wohl ist das ein Schalk.“ Da nahm der Vater seinen lieben Sohn vor sich auf das Pferd. Da saß Eulenspiegel wohl still, aber er schnitt den Bauern Gesichter, sperrte das Maul auf und streckte die Zunge heraus. Da liefen die Leute herzu und sprachen: „Sehet doch, was ist das für ein junger Schalk!“ Da sprach der Vater:

„Du bist freilich zu einer unglücklichen Stunde geboren; du sitzest still und schweigest und tust niemand nichts, und doch sagen die Leute, du seiest ein Schalk.“